

# Das Budget für Arbeit - eine explorative Studie zur Umsetzung in Berlin

**Lea Mattern, M. A.**  
**Dr. Tonia Rambausek-Haß**  
**Prof. Dr. Gudrun Wansing**

**Mitarbeit: Ulrike Peters**

**Abteilung Rehabilitationssoziologie**  
**Institut für Rehabilitationswissenschaften | Humboldt-Universität zu Berlin**

**Partizipatives Monitoring der aktuellen Entwicklung  
des Rehabilitations- und Teilhaberechts bis 2021**

# Gliederung



- 1. Hintergrund**
- 2. Das Budget für Arbeit**
- 3. Vorstellung der Studie**
- 4. Ausgewählte Ergebnisse**
- 5. Fazit**
- 6. Handlungsempfehlungen**



# 1. Hintergrund

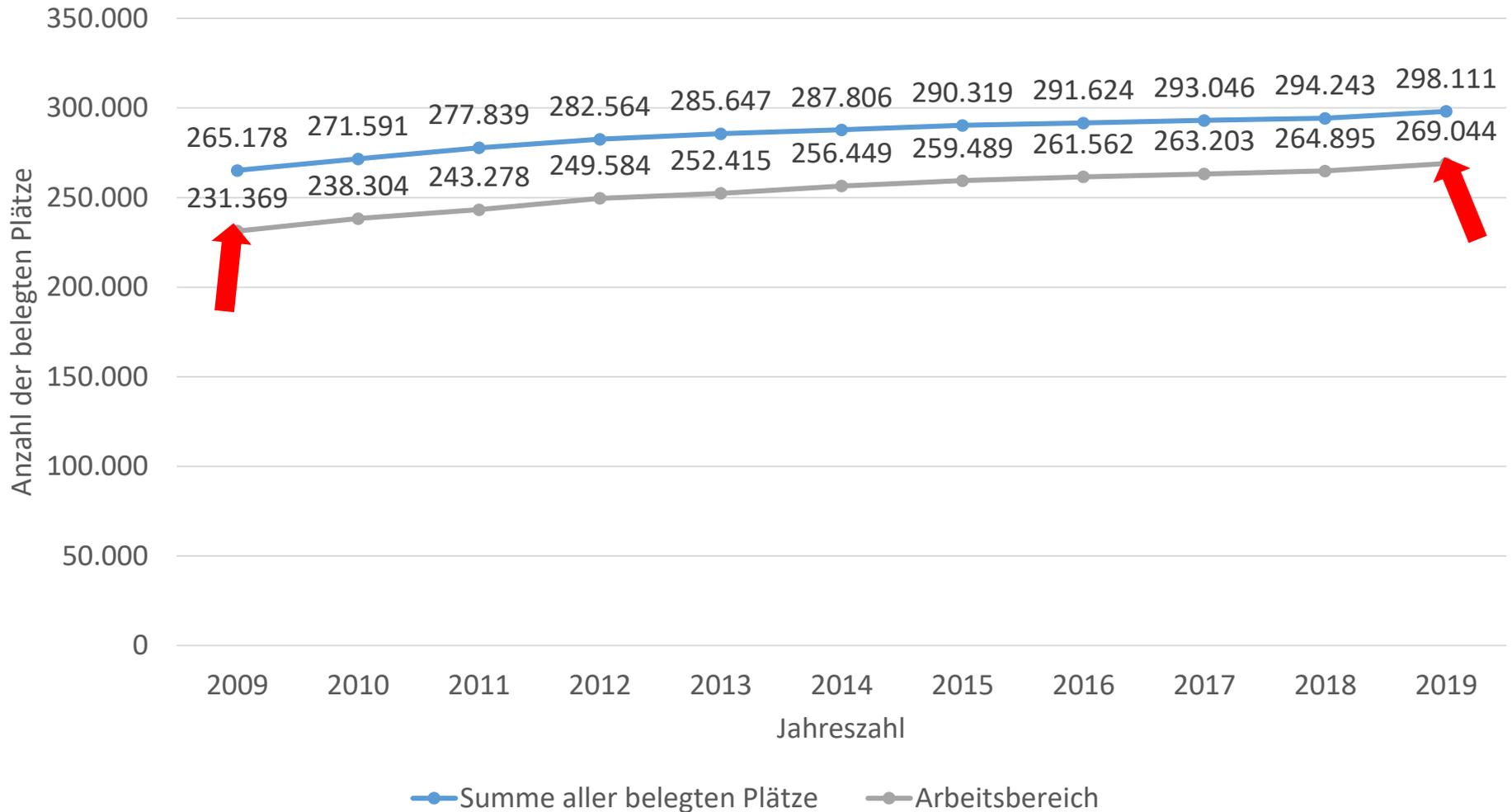
Deutschland kommt seinen Verpflichtungen aus **Art. 27**

**UN-BRK** bisher nicht ausreichend nach:

- Menschen mit Behinderungen werden weiterhin am Arbeitsmarkt benachteiligt
- Teilhabe am Arbeitsleben erfolgt meist nur in besonderen Einrichtungen
- WfbM erfüllen Auftrag der Übergangsförderung bisher nicht zufriedenstellend (Übergangsquoten ca. 1%)

# 1. Hintergrund

## Anzahl der belegten Plätze in WfbM 2009-2019



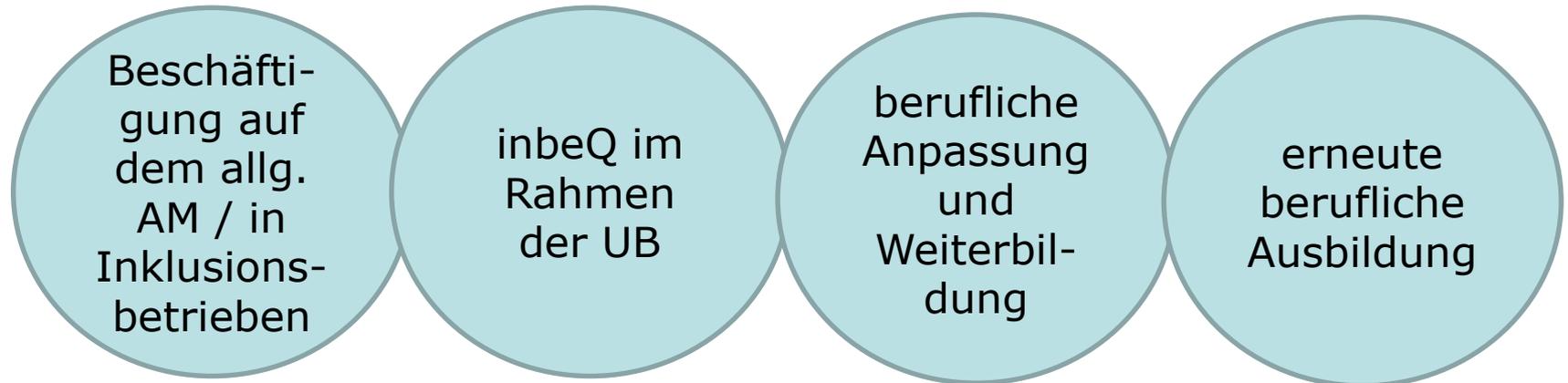
Quelle: Eigene Darstellung auf Basis der Daten der BAG WfbM von 2009-2019  
<https://www.bagwfbm.de/category/34>



## 2. Das Budget für Arbeit Zielsetzung



- Alternative zur WfbM, wenn ...



... (noch) nicht (wieder) in Betracht kommen

Ist das BfA eine Alternative für den **heterogenen** Personenkreis der Anspruchsberechtigten?

## 2. Das Budget für Arbeit

– seit 01.01.2018: **§ 61 SGB IX**

### – **Leistungen:**

- Lohnkostenzuschuss
  - unbefristet
  - Bis zu 75% des regelmäßig gezahlten Arbeitsentgelts
  - max. 40% der mtl. Bezugsgröße ( § 18 Abs. 1 SGB IV)
  
- Anleitung und Begleitung
  - i.d.R. Integrationsfachdienst
  - Alternativen möglich
    - Wunsch- und Wahlrecht ( § 8 SGB IX)
    - Persönliches Budget ( § 29 SGB IX)
  - Poolen möglich



## 2. Das Budget für Arbeit

### Anspruchsvoraussetzungen

- Anspruch auf Leistungen im Arbeitsbereich einer WfbM ( § 58 SGB IX)
- Mindestmaß an wirtschaftlich verwertbarer Arbeitsleistung („Werkstattfähigkeit“)
- Abschluss beruflicher Bildung oder Ausbildung
- vorliegendes sozialversicherungspflichtiges Arbeitsplatzangebot

### Sonstiges

- dauerhaftes Rückkehrrecht in die WfbM ( § 220 Abs. 3 SGB IX)
- volle dauerhafte Erwerbsminderung ( § 43 SGB VI): **keine** Voraussetzung, aber auch kein Hindernis
- **laut Gesetzesbegründung** besteht keine Versicherungspflicht in der Arbeitslosenversicherung ( § 28 Abs. 1 Nr. 2 SGB III)



## 2. Das Budget für Arbeit

### Zuständigkeiten

- i.d.R. Träger der Eingliederungshilfe ( § 63 Abs. 2 SGB IX)
- Leistungspflicht besteht **auch für BA und GRV** bei
  - Eingliederungszuschüssen
  - Aufwendungen zur Unterstützung am Arbeitsplatz
- Leistungsträger sind **nicht verpflichtet**, Leistungen zur Beschäftigung bei öffentlichen oder privaten Arbeitgebern zu ermöglichen, § 61 Abs. 5 SGB IX



## **3. Vorstellung der Studie**

### **Exploratives Vorgehen**

- Erhebung: September-Dezember 2019 in Berlin
- Fokusgruppen und problemzentrierte Einzelinterviews

### **Ausgewählte Fragestellungen:**

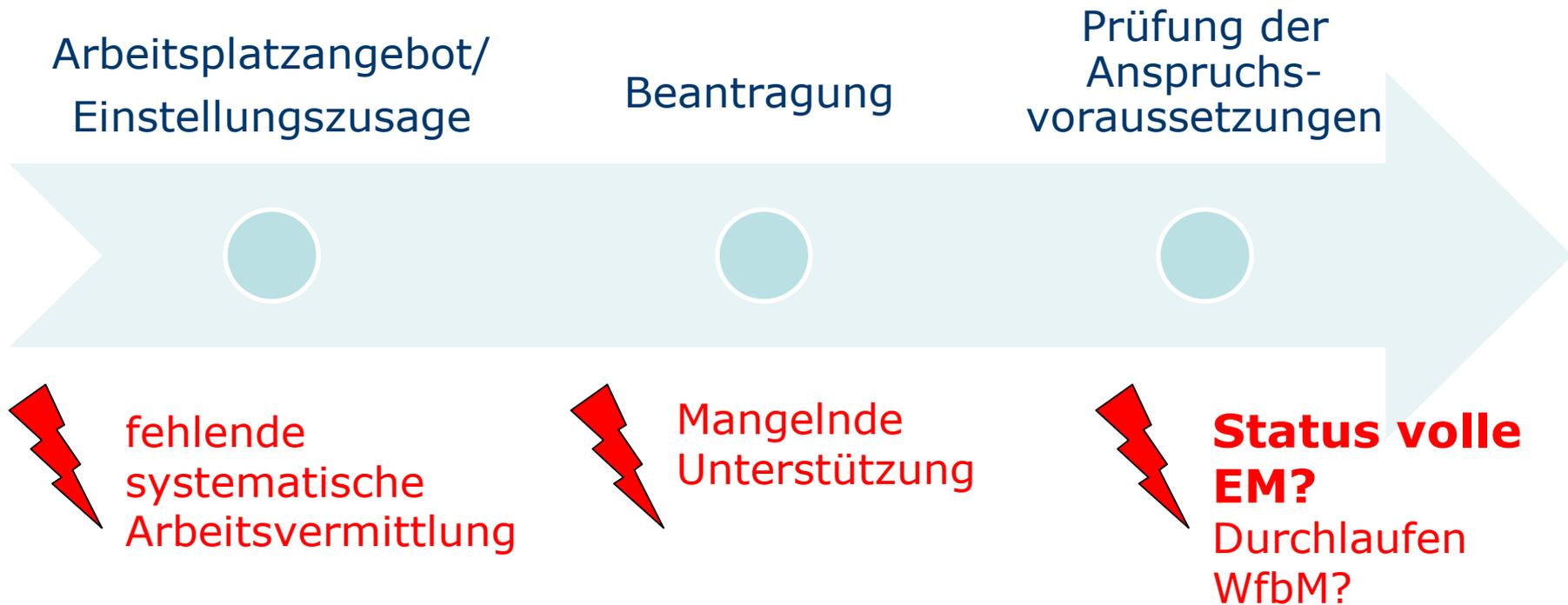
- Welche Erfahrungen haben die Akteure mit dem BfA gemacht?
- Welche Erwartungen, Motive und Erfahrungen leiten die beteiligten Akteure bei der Entscheidungsfindung?
- Welche Faktoren fördern oder hemmen die Inanspruchnahme?

### 3. Studiendesign und Stichprobe



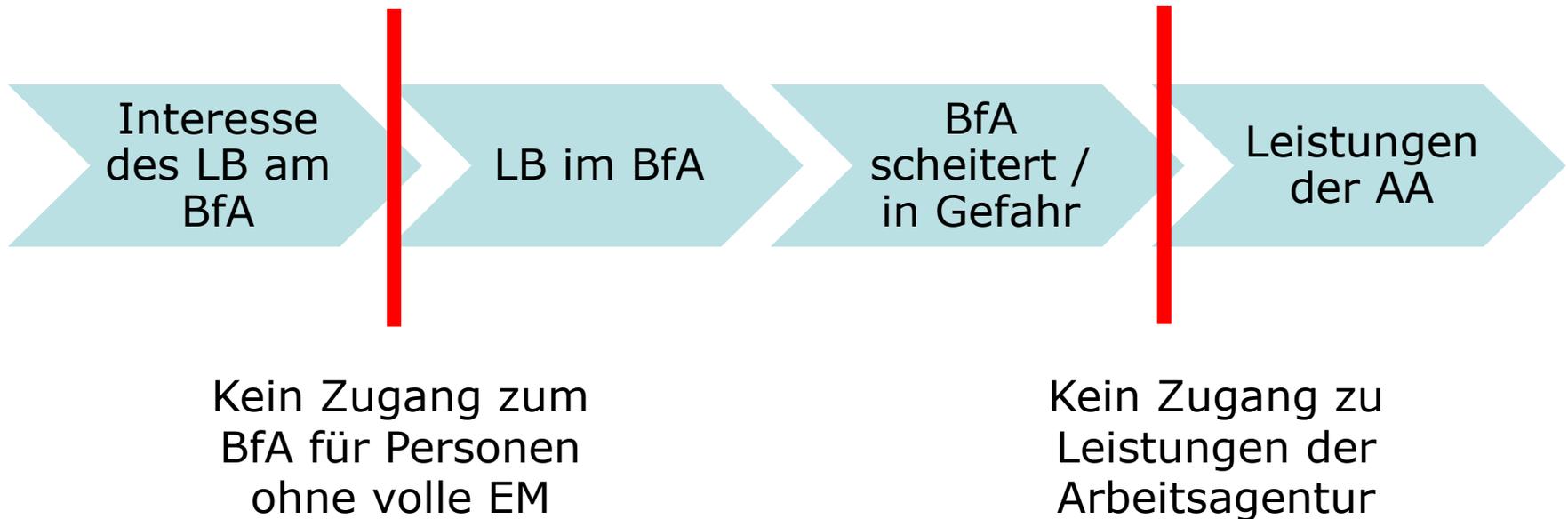
<b>Perspektive</b>	<b>n</b>	<b>Vertretene Funktionen</b>	<b>Interviewform</b>
Leistungsberechtigte	5	4 Werkstattratsmitglieder, 1 Budgetnehmer*in	Fokusgruppe
Arbeitgeber	10	Arbeitgeber mit BfA, Inklusionsbetriebe, Inklusionspreisgewinner*innen, Betriebe ohne Inklusionserfahrung	Fokusgruppe
Unterstützende	14	IFD, EUTBs, Rentenversicherung, Selbstvertretungsverband, Übergangsmangement WfbM	Fokusgruppe
Leistungsträger	4	Senatsverwaltung, EGH, Integrationsamt	Fokusgruppe
Modellprojekte	7	Bildungsträger	Fokusgruppe
Budgetnehmer*in	1	Selbstvertretungsverband	Einzelinterview
Budgetnehmer*in	1	Einzelhandel	Einzelinterview

## 4. Ausgewählte Ergebnisse: Bevolligungsprozess



## 4. Ausgewählte Ergebnisse, Annahme voller Erwerbsminderung

### Auswirkungen der Annahme, volle EM sei Anspruchsvoraussetzung



## 4. Ausgewählte Ergebnisse: Entscheidungsdeterminanten





## 4. Ausgewählte Ergebnisse Geringer Informationsstand

### **Ich kenne das BfA nicht gut.**

*Aussage Leistungsberechtigte:*

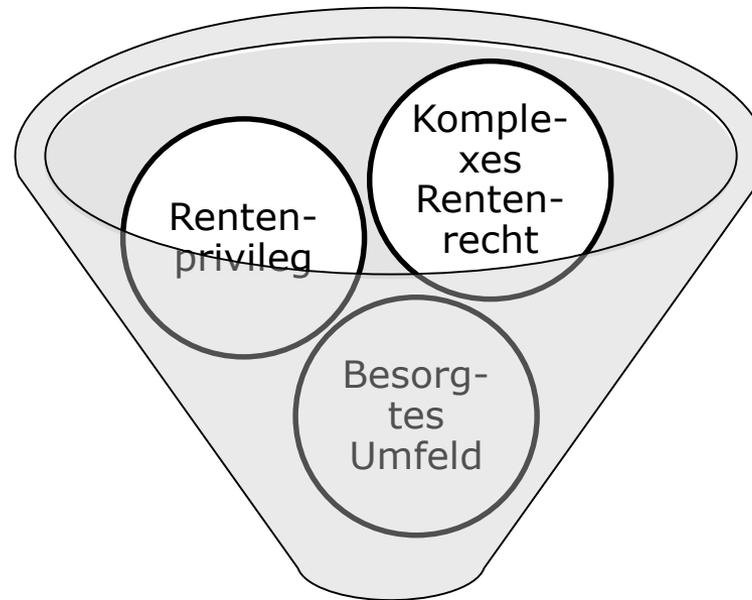
„Ich bin da aber voll ... ich kann da noch überhaupt nichts zu sagen.  
Also, ich muss da erstmal so ein bisschen noch mehr  
Hintergrundinformation haben“ (TLB, Pos. 1129)

„und das andere ist erstmal noch ... ja, was Neues, Unbekanntes,  
Nebulöses.“ (TLB, Pos. 1069)

## 4. Ausgewählte Ergebnisse, Auswirkungen auf die Rente



### Welche Auswirkungen hat das BfA auf meine Rente?



Leistungsberechtigte befürchten  
Renteneinbußen im BfA

## 4. Ausgewählte Ergebnisse, Rückkehrrecht?

Wenn das BfA scheitert, kann oder **muss** ich (zurück)  
in die WfbM.

Budgetnehmende im BfA

Annahme der vollen EM

Keine Beiträge zur  
Arbeitslosenversicherung

Beendigung Arbeitsverhältnis im BfA

Grundsicherung

Inanspruchnahme  
Rückkehrrecht

## 4. Ausgewählte Ergebnisse, Status der Erwerbsminderung

### Ich möchte meinen EM-Status behalten.

Motivation:

- Vermeidung einer erneuten Überprüfung („Horrortrip“)

Viele wissen nicht:

- Anwartschaften bleiben bestehen/werden fortgesetzt
- Inanspruchnahme der Rente nach 20 Jahren möglich



Keine Garantie für  
dauerhaften Erhalt des  
EM-Status

## 4. Ausgewählte Ergebnisse, Übergang in das BfA



### Ich arbeite auf einem Außenarbeitsplatz.

Typischer Übergang ins BfA:



- Dauerlösung
- Personen ohne WfbM-Erfahrung?

## 5. Fazit

- Budget für Arbeit ist eine wichtige Neuerung:
  - LKZ unbefristet
  - Anleitung und Begleitung unabhängig vom GdB
- Hemmnisse für die Inanspruchnahme
  - Missverstandene Anspruchsvoraussetzungen (EM)
  - Ausschluss aus der AV:
    - erschwerter Zugang zu Leistungen der BA
    - faktische Rückkehrpflicht
  - fehlende Arbeitsvermittlung (vor allem wenn keine WfbM-Anbindung)
  - Abstimmungsprobleme zwischen den Trägern

## 6. Handlungsempfehlungen

- Anspruchsvoraussetzungen
  - Klarstellung im SGB IX und in der Gesetzesbegründung
- Schulungen (v.a. für Leistungsträger)
- Zielgruppengerechte Informationen, Öffentlichkeitsarbeit
- Einbindung der BA und GRV?
- Verpflichtung der Reha-Träger zur Arbeitsvermittlung?
- Rückkehrrecht inkl. Versicherungspflicht in der AV?
- Rentenberatung (Pflicht oder Empfehlung?)

## 5. Fazit eines Leistungsberechtigten



„ich sehe es erstmal positiv das Budget für Arbeit oder zumindest positiv gedacht. Also, von Seiten der Politiker, denke ich, einer guten Idee ausgehend, aber so wie das Bundesteilhabegesetz, [...] der Teufel liegt da manchmal im Detail.“ (TLB, Pos. 1069)

# Veröffentlichungen der Studienergebnisse



Mattern, Rambašek-Haß, Wansing: Das Budget für Arbeit: Ausgewählte Ergebnisse einer explorativen Studie zu seiner Umsetzung – Teil I: Anspruchsvoraussetzungen und Zugang; Beitrag D9-2021 unter [www.reha-recht.de](http://www.reha-recht.de); 05.03.2021

Mattern, Rambašek-Haß, Wansing: Das Budget für Arbeit: Ausgewählte Ergebnisse einer explorativen Studie zu seiner Umsetzung – Teil II: Ausgestaltung und sozialversicherungsrechtliche Fragestellungen; Beitrag D10-2021 unter [www.reha-recht.de](http://www.reha-recht.de); 18.03.2021

Mattern, Rambašek-Haß, Wansing: Das Budget für Arbeit: Ausgewählte Ergebnisse einer explorativen Studie zu seiner Umsetzung – Teil III: Was fördert oder hemmt die Inanspruchnahme und wie lässt sie sich verbessern? (in Kürze online)

Mattern, Rambašek-Haß, Wansing (2021): Das Budget für Arbeit - eine explorative Studie zur Umsetzung von § 61 SGB IX in Berlin – Forschungsbericht. (erscheint in Kürze)



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

# Kontakt Daten

## Kontakt:

Lea.mattern.1@hu-berlin.de

Tonia.rambausek@hu-berlin.de

**Website:** [www.reha-recht.de](http://www.reha-recht.de)

# Quellen I



APK (2020). Teilhabe an Arbeit & Beschäftigung - Werkstätten: Anteil Menschen mit psychischer Beeinträchtigung steigt weiter. Abgerufen am 11.11.2020 unter <https://www.apk-ev.de/themen/teilhabe-an-arbeit-beschaeftigung>

BAGüS (2021): Kennzahlenvergleich Eingliederungshilfe, Berichtsjahr 2019. Abgerufen am 28.04.2021 unter <https://www.bagues.de/de/veroeffentlichungen/kennzahlenvergleiche/>

Mattern, Lea (2020): Das Budget für Arbeit – Diskussionsstand und offene Fragen – Teil I: Eckpunkte, Umsetzungsstand und leistungsberechtigter Personenkreis; Beitrag D5-2020 unter [www.reha-recht.de](http://www.reha-recht.de)

Mattern, Lea (2020): Das Budget für Arbeit – Diskussionsstand und offene Fragen – Teil II: Ausgestaltung des Budgets für Arbeit, Auswirkungen auf die Rente und das Rückkehrrecht; Beitrag D6-2020 unter [www.reha-recht.de](http://www.reha-recht.de)

# Quellen II



Mayring, Philipp (2015). Qualitative Inhaltsanalyse - Grundlagen und Techniken (12., vollständig überarbeitete und aktualisierte Auflage). Weinheim: Beltz Verlagsgruppe.

Nebe, Katja (2018): § 61 Budget für Arbeit. In: Feldes/Kothe/Stevens-Bartol (Hrsg.), SGB IX - Sozialgesetzbuch Neuntes Buch Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen. Bund Verlag: Frankfurt am Main, 4. Aufl.

Siefert, Jutta (2018): Bundesteilhabegesetz: Neuerungen im Recht der Rehabilitation und Teilhabe. Zeitschrift für die Anwaltspraxis, Heft 4/2018, S.195-208.